



## **Hessischer Schleifscheibenhersteller wächst auf über 200 Mitarbeiter**

*Der Erfolg von KREBS & RIEDEL auf dem Schleifmittel-Markt für individuelle Werkzeuge hält an.*

Bad Karlshafen, 01. August 2015 - Die KREBS & RIEDEL Schleifscheibenfabrik GmbH & Co. KG setzt einen weiteren Meilenstein in der Unternehmensgeschichte und begrüßt den 200sten Mitarbeiter, der in der Abteilung CBN- und Diamantwerkzeuge arbeiten wird. „Seit wir vor 30 Jahren mit der Fertigung von CBN und Diamantwerkzeugen in keramischer Bindung begonnen haben, ist der Markt kontinuierlich gewachsen. Inzwischen machen CBN- und Diamantwerkzeuge einen großen Anteil am Umsatz bei KREBS & RIEDEL aus. Seit Jahren zeigt sich ein eindeutiger Trend zu abrichtbaren, superharten Schleifwerkzeugen, die in optimierten Fertigungsabläufen aufgrund ihrer extremen Härte erhebliche Leistungssteigerungen erbringen und deutlich mehr Potenzial bieten, um die Stückkosten zu senken. Weitere Vorteile sind neben der deutlichen Verbesserung der Standzeit, eine Verringerung von Werkzeug- und Rüstkosten, eine Verbesserung der Oberflächengüte des zu bearbeitenden Werkstücks sowie die Vermeidung von Abweichungen in der Geometrie“, so Geschäftsführer Jost Riedel. “Wir freuen uns somit auf tatkräftige Unterstützung.”

Auch in Asien brummt das Geschäft. Um den wachsenden Anforderungen und Bedürfnissen des asiatischen Markts gerecht zu werden, gründete KREBS & RIEDEL 2013 eine neue Tochtergesellschaft in Shanghai. Hier ist sowohl der Vertrieb als auch der technische Support für den Asien-Pazifik Raum beheimatet.

"Der asiatische Markt zeichnet sich durch ein hohes Wachstumspotenzial aus", sagte Jost Riedel, Geschäftsführer von KREBS & RIEDEL. " Und so wird auch hier nach neuen Mitarbeitern gesucht, die den Kunden mit Rat und Tat zur Seite stehen, damit die Scheiben vor Ort optimal zum Einsatz kommen.

### Über KREBS & RIEDEL:

Mit seinen engagierten Mitarbeitern, die nicht nur in Bad Karlshafen, sondern auch in den Nachbargemeinden mit ihren Familien ansässig sind, wird in mittlerweile drei Werken am Standort produziert. Somit ist eine Großzahl von Personen mit der Schleifscheibenfabrik verbunden, was für den nordhessischen Raum auch wirtschaftlich von großer Bedeutung ist.

Das Familienunternehmen fertigt seit 1895 in Bad Karlshafen und gehört mit einem Jahresumsatz von über 24 Millionen Euro zu den führenden deutschen Herstellern von modernen Schleifwerkzeugen. Der Exportanteil von etwa 40% zeigt die internationale Ausrichtung des Unternehmens. Das Kerngeschäft des Familienunternehmens liegt in der Fertigung von konventionellen Schleifscheiben, Trennscheiben, Schleiftöpfen und Schleifsegmenten in keramischer und Kunstharzbindung sowie CBN- und Diamantwerkzeugen in keramischer Bindung.

### Bilder:



KREBS & RIEDEL aus der Luft



CBN- und Diamantwerkzeuge